

Niederschrift

über die 35. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften

am Donnerstag, dem **18.02.2016**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 34 vom 24.11.2015**
- 4. Neufassung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 016/2016**
- 5. Schaufenster Sande
Vorlage: 021/2016**
- 6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Jörg Beutz als Ausschussvorsitzender
Ratsfrau Isabel Bruns
Ratsfrau Angela Hoffbauer
Beigeordneter Achim Rutz

Vertreter/in

Ratsherr Frank David Vertretung für Herrn Ratsherr
Christian Fiedler
Ratsherr Folkert Feeken Vertretung für Frau Ratsfrau
Christel Bohlen
Ratsherr Reinhard Oncken Vertretung für Herrn Ratsherr
Oliver Kohls

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
Gemeindeoberamtsrat Jürgen Focke bis TOP 6
Verwaltungsfachangestellte Ruth Jürgens als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Beutz, eröffnete die Sitzung,
begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die
Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

- - -

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 34 vom 24.11.2015

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Neufassung der Vergnügungssteuersatzung Vorlage: 016/2016

Die Verwaltung nahm Bezug auf das am 10.12.2015 beschlossene Haushaltssicherungskonzept und die Umsetzung der darin vorgeschlagenen Umstellung der Vergnügungssteuersatzung von dem pauschalen Steuermaßstab pro Spielgerät auf den Maßstab der Einspielergebnisse.

Diese Umstellung wurde bei fast allen benachbarten Kommunen bereits vollzogen, wobei unterschiedliche Steuersätze festgesetzt wurden, so z. B. Stadt Varel 18 %, Gemeinde Zetel 15 %, Gemeinde Wangerland 12 %, Stadt Wilhelmshaven 20 %.

Bei der Neufassung der Satzung wurde der empfohlene Mustertext des Nds. Städte- und Gemeindebundes übernommen, der sich umfangreicher darstellt als der bisherige Satzungstext. Zusätzlich mit aufgenommen wurde der Tatbestand des Betriebs von Spielkasinos.

Es wurden Mehrerträge in Höhe von 4.500 Euro in 2016 und ab 2017 in Höhe von bis zu 7.000 Euro geschätzt.

Die Satzung soll zum 01.04.2016 in Kraft treten. Die Betreiber werden entsprechend informiert.

Ein Ausschussmitglied wies auf eine fehlende Nummerierung (§ 15) hin. Die Verwaltung wird diesen redaktionellen Fehler entsprechend berichtigen.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes bestätigte der Verwaltung, dass die Spielgeräte schon aufgrund gesetzlicher Vorgaben manipulationssicher ausgestaltet sind.

Von einem Ausschussmitglied wurde angeregt, den Steuersatz zu § 7 Abs. 3 Buchst. c (Geräte, mit denen sexuelle Handlungen oder Gewalttätigkeiten gegen Menschen dargestellt werden oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben) auf 500,00 Euro zu erhöhen.

Der Vorschlag wurde im Fachausschuss übereinstimmend befürwortet und einstimmig der entsprechenden Änderung der Satzung zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Unter Berücksichtigung der Änderung zur Erhöhung des Steuersatzes zu § 7 Abs. 3 Buchst. c auf 500,00 Euro beschließt der Rat den Erlass der Vergnügungssteuersatzung in der Fassung vom 09.02.2016.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**5. Schaufenster Sande
Vorlage: 021/2016**

Bürgermeister Eiklenborg führte aus, dass zzt. Anmeldungen von 19 Ausstellern für die Messezelte sowie von 8 Ausstellern für den Außenbereich vorlägen. Die Anzahl der Messezelte würde sich voraussichtlich auf drei erhöhen. Dazu käme noch ein Zelt für gastronomische Zwecke.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes erläuterte der Bürgermeister, dass es sich um 19 Sander (inkl. der Gemeinde Sande) und 8 auswärtige Aussteller handeln würde.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderungsverein Sande eine Gewerbeschau „Schaufenster Sande“ für den 21. u. 22.05.2016 zu konzipieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- - -

Nach kurzer Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiterberaten.

Schluss der Sitzung: 18:08 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin